Objekt:	Gelege des Kiebitz (Vanellus vanellus)
Museum:	Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum-westlausitz.de
Sammlung:	Zoologische Sammlung
Inventarnummer:	I 1070 A1

Beschreibung

Gelege mit 4 Eiern aus der ornithologischen Sammlung von Manfred Melde. Originale Angaben von Manfred Melde: "Das Nest steht auf einer großen Wiese an der Schwarzen Elster in kurzem Rasen. Die Nestmulde ist nur dürftig mit trockenen Gräsern ausgelegt. Ø 11 cm."
Seine oologische Sammlung entstand durch eigene Aufsammlungen in den Jahren 1946 bis 1954 und wurde durch 49 Tausch- oder Ankaufsobjekte aus anderen Sammlungen (Dr. W. Makatsch, P. Weißmantel) vervollständigt. In der Zoologie-Sammlung des Museums der Westlausitz befinden sich von ursprünglich mindestens 581 Gelegen Meldes heute noch 558 mit insgesamt 2818 Eiern.

Grunddaten

Material/Technik:	Naturobjekt, präpariert
Maße:	

Ereignisse

Gefunden	wann	15.04.1953
	wer	Manfred Melde (1929-2012)
	wo	Schiedel

Schlagworte

- Gelege
- Kiebitz
- Ornithologie

- Vogelei

Literatur

- Hallfarth, T. (2013): Gewalzt, gestriegelt und gemäht - Sachsens Grünland aus der Vogelperspektive. Kamenz
- Ulbricht, J. (2009): Das ornithologische Schaffen von Manfred Melde im Spiegel seiner Publikationen. Kamenz
- Zinke, O. & M. Cebulla (2009): Die ornithologische Sammlung von Manfred Melde – Beschreibung und Katalog – Veröff. Mus. Westlausitz Kamenz 29: 87–114.. Kamenz